

Bogen. Unten heißt es: Le Camp de Pirna a été gravé à Berlin par ordre du Roy de Prusse en 4 grandes feuilles; en voicy une redaction exacte. Vermuthlich meinte er den vorigen, welcher aber nicht aus vier großen, sondern nur aus zwey mäßigen Bogen bestehet. Ein anderer in Berlin auf Befehl heraus gekommener Plan ist mir wenigstens nicht bekannt.

8. Camp de Pirna. Dessiné par Stoll. Gravé par J. de Mechel. Ein großes Quart. Blatt in J. F. Nösch Planen des siebenjährigen Krieges. Frankfurt bey Jäger.
9. Plan der Gegend um Königstein und Pirna, wo die Sächsische und Preussische Armée 1756 gestanden. Eine Zeichnung auf einem halben Bogen.
10. Plan des Lagers bey Pirna. Ein halber Bogen, in Raspens Kriegsschauplatze.
11. Ordre de Bataille derer Königl. Pohlnischen und Chur-Sächsischen Truppen im Lager zwischen Pirna und Königstein. Ein halber Bogen.

(3) Die Stadt Pirna mit der Festung
Sonnenstein.

1. Prospect der Stadt Pirna vor der Schwedischen Belagerung. F. G. Schlitterlau sc. Ein kleiner halber Bogen.
2. Pirnau. Ein Prospect auf einem Querbogen in Merians Topographie von Ober-Sachsen. 1650.